

SST, S II, IFRS 4 Phase II, MCEV: Welches sind die Zusammenhänge und Verflechtungen? 10. Juni 2010

Agenda

Was sind SST, S II, IFRS 4 Phase II und MCEV?

Zusammenhänge und Verflechtungen

Offenlegung

Zusammenfassung

Inhalte – 3 Säulen

	SST FINMA	S II CEIOPS/EU	IFRS 4 Ph. 2 IASB (FASB)	MCEV CFO-Forum
Quantitativ	<ul style="list-style-type: none"> • Risikotragendes Kapital • Zielkapital 	<ul style="list-style-type: none"> • Available financial resources • Solvency capital requirement 	<ul style="list-style-type: none"> • Balance sheet • Profit and loss • Annex 	<ul style="list-style-type: none"> • EV • Movement analysis • ...
Qualitativ	<ul style="list-style-type: none"> • Use test • Internally audited 	<ul style="list-style-type: none"> • ORSA and use test • Corporate Governance • 4 Funktionen 	n/a	n/a
Bericht- erstattung	<ul style="list-style-type: none"> • Intern 	<ul style="list-style-type: none"> • Intern • Extern 	<ul style="list-style-type: none"> • Extern 	<ul style="list-style-type: none"> • Extern

➤ Alle Frameworks basieren auf marktkonsistenter Bewertung

Agenda

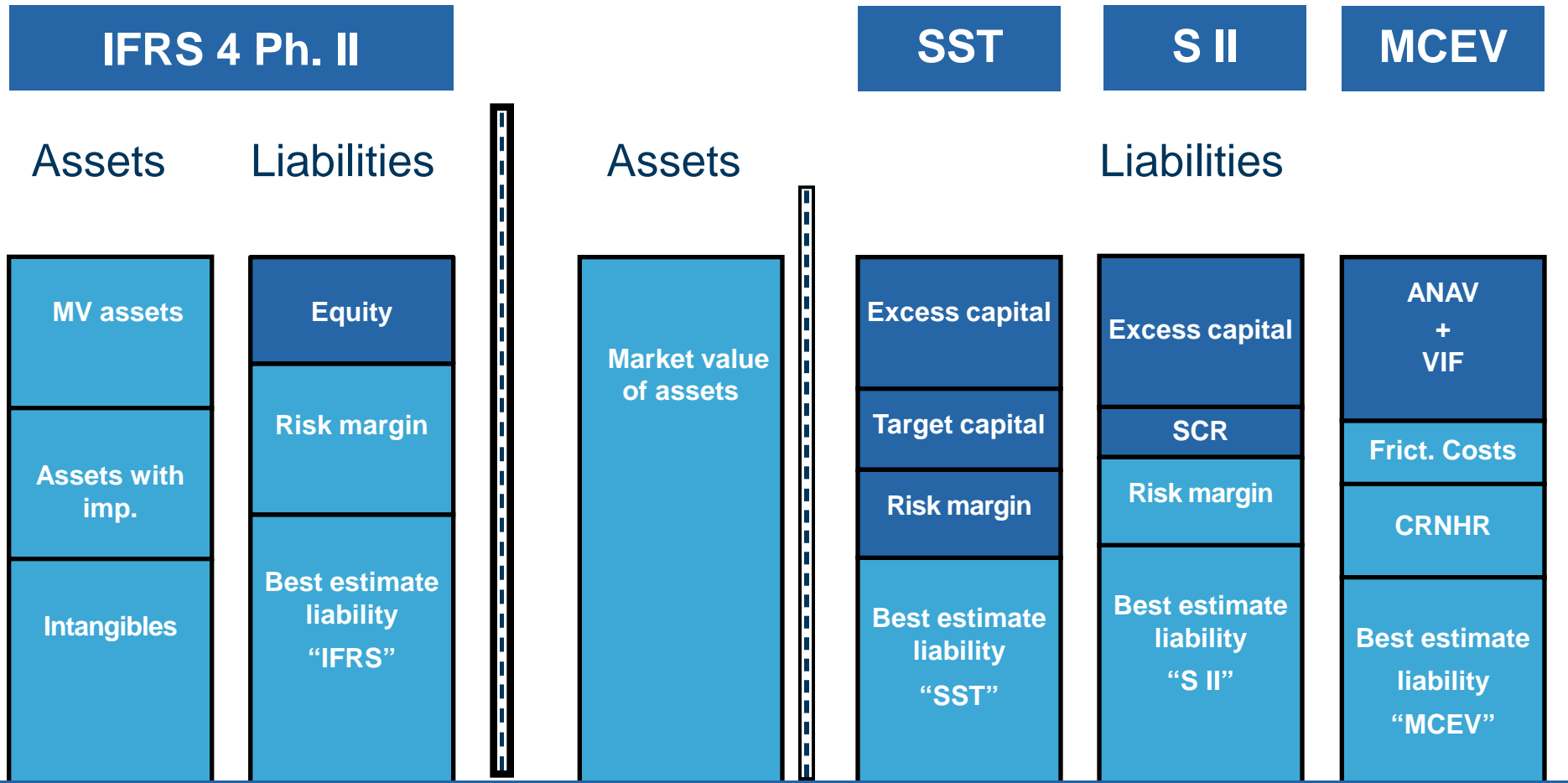
Was sind SST, S II, IFRS 4 Phase II und MCEV?

Zusammenhänge und Verflechtungen

Offenlegung

Zusammenfassung

Inhalte – marktkonsistente Bilanz



Klassifizierung

Anwendungsbereich	S II	IFRS 4 Ph. II	MCEV
	Sämtliche Versicherungsverträge im Sinne des Versicherungsaufsichtsrechts	Versicherungsverträge im Sinne der Definition des IASB	Lebens- und Krankenversicherungsverträge (eventuell auch Mutual Funds und Servicegesellschaften) für Covered Business

- Unterschiedliche Klassifizierung von Verträgen wird die Vergleichbarkeit und Überbrückung erschweren

Bewertung – Massstab

Bewertungsmassstab

S II	IFRS 4 Ph. II	MCEV
<p>Übertragungswert an Dritte: Best-Estimate- Reserve + Risikomarge</p>	<p>Aktuelle Schätzung des gegenwärtigen Werts der Ressourcen, die benötigt werden, um die aus dem Versicherungsvertrag resultierenden Nettoverpflichtungen zu erfüllen</p>	<p>Barwert der erwarteten Überschüsse für den Aktionär, abzüglich der Risikokosten sowie der Kosten für Optionen und Garantien sowie von Frictional Costs</p>

Bewertung – Cashflows

	S II	IFRS 4 Ph. II	MCEV
Erfassung zukünftiger Cashflows	Wahrscheinlichkeitsgewichtete und aktuelle Schätzung zukünftiger Zahlungsströme	“Unbiased, probability weighted average of future cash flows expected to arise as the insurer fulfils the obligation”	Marktkonsistente stochastische Modellierung aller zukünftigen Zahlungsströme

- Marktkonsistente Bewertung wird bei den 3 Frameworks angefordert
- Berücksichtigung von VN-Verhalten und Managementaktionen

Bewertung – Participation features

Discretionary
policyholder
payments

S II/SST

S II:
Berücksichtigt

SST:
Nicht berücksichtigt
im Standardmodell

IFRS 4 Ph. II

IASB:
Alle CFs
berücksichtigt

FASB:
Only legally
obligated CFs

MCEV

Berücksichtigt

Bewertung – Zinskurve und Liquiditätsprämie

	S II	IFRS 4 Ph. II	MCEV
Zinskurve	<ul style="list-style-type: none"> • Government Bond mit AAA-Rating 	<ul style="list-style-type: none"> • Risikolose Zinsstrukturkurve? • Keine Asset-Based-Rate 	<ul style="list-style-type: none"> • Swapkurve
Ansatz einer Liquiditätsprämie	<ul style="list-style-type: none"> • Abgelehnt in CP 40 • Bucketing erlaubt in QIS 5 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu berücksichtigen • Noch Diskussionen über die Methode 	<ul style="list-style-type: none"> • Von CFO-Forum neu gestattet • Methode zur Bestimmung noch ausstehend

- Bestimmung der Liquiditätsprämie ist komplex
- Markanter Einfluss auf MCEV durch Liquiditätsprämie

Bewertung – Risikomarge

Grund für den Ansatz einer Risikomarge

S II

- Kompensation für Risikotragung bei Übernahme durch Dritte

IFRS 4 Ph. II

- No “day-1” gain
- Abweichung von Erwartungswert

MCEV

- Keine explizite Erwähnung
- Ansatz: cost of non-hedgeable risks

Ermittlung der Risikomarge

- Cost-of-Capital-Ansatz (CoC-Rate mind. 6 %)
- Anhand eines Referenzunternehmens

- **IASB:** explicit risk adjustment
- **FASB:** composite margin approach

- CRNHR: kein Standardansatz
- Häufig über Sensitivitäten
- CoC: Kosten des “Required Capital”

Agenda

Was sind SST, S II, IFRS 4 Phase II und MCEV?

Zusammenhänge und Verflechtungen

Offenlegung

Zusammenfassung

Offenlegung und Frequenz

IFRS 4 Phase II

- Klare Offenlegungsanforderungen:
 - Risiken wie Kredit-, Liquiditäts-, Marktrisiko sind auch offenzulegen
- Mindestens jährlich

MCEV

- Klare Mindestanforderungen an Offenlegung
- Berichte kürzer als für IFRS
- Mindestens jährlich

Solvency II

- 3 Kategorien von Offenlegung: public, private, ad hoc
- Klar vorgegebene Struktur
- Vorgegebene Frequenz und Termine: vierteljährlich für Templates

Agenda

Was sind SST, S II, IFRS 4 Phase II und MCEV?

Zusammenhänge und Verflechtungen

Offenlegung

Zusammenfassung

Zusammenfassung

- Ähnlichkeiten ermöglichen Synergien
- Tiefe Analyse und Verständnis der verschiedenen Frameworks reduzieren Einführungsreibungen
- Ressourcen, Ressourcen, Ressourcen ...
- Implikation von Management ist zentral

Danke.